

# Reepsholt Meister und neuer Landesligist

© Anzeiger für Harlingerland - 12.03.1990 LKV-Saisonfinale Männer am 11.03.1990

Erster Pfalzdorfer Punktverlust / Stedesdorf und Blersum in die Kreisligen / Kehraus in den vier Männerligen des LV Ostfriesland

hd- Burhufe. Überall gingen in Ostfriesland die Meisterschaftsrunden der Boßeler zu Ende. Das gemeinsame Mittagessen schmeckte dabei wahrscheinlich nicht immer gleich gut. Die LV-Führung mußte sich verteilen, um allen Meistern und Vizemeistern Wanderpokal, Urkunde und Glückwünsche zu überbringen, ehe sich am Schluß dem neuen Meister aller Klassen in Pfalzdorf im Beisein aller neun Mitkonkurrenten die Reverenz erwiesen wurde.

## Landesliga, Männer I

**Hagerwilde - Ardorf 10:0:** Ardorf verlor in allen vier Gruppen und sah vor allem in den Erstgruppen mit 3,114 und 3,025 Wurf als Rückstand nicht gut aus. In den Zweitgruppen mußte man 0,062 und 2,113 Wurf am Motodrom lassen.

**Blomberg - Pfalzdorf 3:3:** Schade nur, daß diesem Kampf die Würze fehlte. In einem Topmatch gab der neue Meister nach 23 Siegen am Schluß doch noch einen Punkt ab! Nach einem waren Boßelkrimi hatte Blomberg schon fast den Gesamtsieg in der Tasche, als Karl-Heinz Klapper für den Meister einen nicht für möglich gehaltenen Wurf vor das Vereinslokal zirkelte und nur 121 m total für den neuen Vizemeister zuließ. Gummi I 63 m, Gummi II 78 m, Holz II 2,125 Wurf (alles für Blomberg), Holz I 2,145 Wurf für Pfalzdorf.

**Fahne - Westeraccum 10:0:** Im Duell der heimlichen Favoriten blieben die Fahnster deutlich vorn. Westeraccum hatte sich dort etwas hochgerechnet und bekam nur in Gummi II mit 57 m diese Annahme bestätigt. Fahne hatte sich alter Heimstärke besonnen und kam dann noch zu 2,055; 3,014 und 5,028 Wurf.

4,123 und 2,109 Wurf ein; Holz I kam zu 63 m. Mit 1,122 Wurf in Holz II konnte der Gast das Ergebnis in Grenzen halten.

**Leegmoor - Uppant/Schott 16:0.**

## Bezirksliga, Männer I

**Reepsholt - Südarle 24:1:** Mit einem wahren Tornado fegte Reepsholt im Finale die Norder zur Seite. Obwohl diese noch in Holz I zu 148 m kamen, wurde es mehr als saftig: Von den jetzigen 7,132; 8,063 und 8,026 Wurf hätte man gerne etwas auf die (Landesliga)-Bank gelegt!

**Rispel - Berumerfehn 7:1:** Den Triumpf der Reepsholter wollte „Erika“ bei ihrer Abschiedsvorstellung mit sichern helfen. Mit einer guten Leistung der Gummigruppen und deren 3,102 und 2,062 Wurf gelang dieses auch vollauf. Im Holzboßeln trennte man sich 1,020 gegen 1,100 Wurf.

**Mamburg - Lübbertsfehn 12:3:** Noch einmal bekam Mamburg in Holz I gesagt, wo man im Herbst feilen muß: „Germania“ deckte den Gastgeber hier wieder mit 3,063 Wurf ein. Verlieren durfte man wegen Rispel nicht, dafür standen dann aber die anderen drei Gruppen von „Vrüt“ mit 6,140; 5,100 und 0,009 Wurf ein.

**Bensersiel - Leerhufe 0:6:** Dieser Platz, meinte Leerhufe, stünde einem auch zu. Um in Bensersiel mit vier Gruppen zu gewinnen, muß man sich strecken. Die Gäste verstanden es besser, den Wind zu ihrem Genossen zu machen und ließen sich am Schluß 2,078; 0,104; 0,092 und 2,033 Wurf beständigen.

**Dunum - Westerende/Kirchloog 14:1:** Um nur einen Punkt verfehlte nun Dunum das große Ziel, vielleicht ist einem aber auch die Zweitliga lieber. Die Gäste hielten mehr als gut mit per



## Der KBV Reepsholt

wird in der nächsten Saison in der höchsten ostfriesischen Boßelklasse, der Landesliga, vertreten sein. Foto: -wg-

schon Rahe die Aufstiegstour vermasselt hatte, verhalf man nun noch Stedesdorf zur Kreisliga Esens. Zuvor hatte „Flottweg“ auch schon kein Erbarmen mit Blersum gehabt, Mehr als locker konnte Burhufe die Partie angehen, was auch dann in 5,065; 6,007 und 1,076 Wurf Ausdruck fand. Nur in Gummi II mußte man dem Gast 2,084 Wurf zugehen.

**Spekendorf - Berumbur 4:3:** Der Faden war mehr als seiden, an dem Spekendorf dran hing, und hielt dann doch! Nach den letzten Sonderangeboten zu Hause hatte der Gast eigentlich gewinnen wollen, gleichbedeutend mit Abstieg von Spekendorf. Die Norder legten auch 1,071; 0,109 und 0,121 Wurf hin, als der Hausherr dann in Gummi II 4,078 Wurf nannte. Über totale, dünne 1,077 Wurf bleibt Spekendorf in der Klasse!

**Leezdorf - Rahe 9:0.**

## Landesliga, Männer II

**Holtgast - Berumerfehn 3:0:** „He kummt“ machte den einen noch nötigen Punkt überraschend glatt per Holz mit 2,113 Wurf, so daß 24 m des Exmeisters in Gummi zu verschmerzen waren. Nach 1989 mit Norden und Schott muß nun der KV Norden wieder zwei Absteiger hinnehmen, wobei „Frisia“ wohl der prominenteste ist.

**Sandhorst - Mamburg 5:0:** Beide Teams mit ihren alten Haudegen hatten am Schluß den Weg nach Blomberg gefunden, um den neuen Meister zu ehren und sich selbst als Neuling eines Vizemeisters zu erfreuen. Sandhorst gewann gegen Mamburg in Holz 5,060 Wurf bei 24 m von Mamburg und wollte den Wanderpokal des LV auch als solchen verstanden wissen: 1991 sei in Sandhorst Platz dafür!

**Narp - Victorbur 4:0:** Auch Narp durfte am Schluß zufrieden sein, nachdem man lange entscheidend an der Spitze mit agiert hatte. Mit 1,005 und 2,070

nale im Ostfrieslandpokal für den 18. März angesetzt wurde, nachdem in der LV-Vorstandssitzung nachstehende Paarungen gelöst worden waren: Blomberg/Esens - Rahe/Aurich, Reepsholt/Friedeburg - Dietrichsfeld/Aurich.

### Landesliga Männer I

Pfalzdorf	18	173:20	35:1
Blomberg	18	119:57	24:12
Fahne	18	75:106	21:15
Westeraccum	18	99:92	19:17
Ardorf	18	79:108	17:19
Leegmoor	18	106:92	16:20
Norden	18	89:91	16:20
Dietrichsfeld	18	85:102	13:23
Uppant/Schott	18	72:129	12:24
Hagerwilde	18	42:143	7:29

### Bezirksliga Männer I

Reepsholt	18	162:74	23:13
Berumerfehn	18	104:95	22:14
Dunum	18	119:83	21:15
Leerhufe	18	123:65	20:16
Westerende/N.	18	87:90	19:17
Bensersiel	18	83:82	17:19
Südarle	18	94:119	17:19
Mamburg	18	87:97	16:20
Rispel	18	75:146	14:22
Lübbertsfehn	18	74:155	11:25

### Bezirksklasse Männer I

Leezdorf	18	142:64	28:8
Berumbur	18	115:47	24:12

Rahe	18	131:78	22:14
Großheide	18	116:97	20:16
Burhufe	18	80:89	19:17
Westerende/K.	18	78:121	15:21
Spekendorf	18	71:106	14:22
Nenndorf	18	81:126	14:22
Stedesdorf	18	75:106	12:24
Blersum	18	60:114	12:24

### Landesliga Männer II

Blomberg	18	75:18	24:12
Sandhorst	18	71:42	24:12
Berumbur	18	41:42	20:16
Mamburg	18	49:49	19:17
Narp	18	37:45	19:17
Münkeboe/M.	18	42:47	17:19
Holtgast	18	53:41	16:20
Victorbur	18	51:72	15:21
Neuweesteel	18	46:52	14:22
Berumerfehn	18	28:87	12:24

2,055; 3,014 und 5,028 Wurf.

**Norden – Dietrichsfeld 7:1:** „Noord“ behielt seinen Heimnimbus (nur gegen Pfalzdorf verloren) und Dietrichsfeld die Landesliga nach einer letzten Zitterpartie. Norden hatte die besseren Gummigruppen aufgeboten und fuhr hier den Gesamtsieg über

ste hielten mehr als gut mit per Pockholz bei 1,020 gegen 1,100 Wurf und unterlagen über gute Leistungen der Dunumer Gummigruppen, die 6,029 und 7,011 Wurf einstellten.

### **Bezirksklasse, Männer I**

**Burhafe – Stedesdorf 12:2:** Nachdem Burhafe an der Spitze

### **Landesliga, Männer II**

**Berumbur – Blomberg 3:0:** Es wurde noch einmal absoluter Top-Friesensport geboten. Nach wahren Rekordrundenweiten hatte der Meister von 1989 dann die Genugtuung, den neuen Titelträger noch mit 2,130 und 0,045 Wurf bezwungen zu haben.

scheidend an der Spitze mit agiert hatte. Mit 1,005 und 3,070 Wurf gab man dem Auricher Gast noch etwas zum Überlegen für die nächste Saison mit.

**Neuwesteel – Münkeboe/Moorhusen 6:0.**

● LBO Hinrich Dirks weist noch darauf hin, daß das Halbfi-

Berumbur

18 115:47 24:12



## Der KBV Reepsholt

wird in der nächsten Saison in der höchsten ostfriesischen Boßelklasse, der Landesliga, vertreten sein.

Foto: -wg-

# Ihlowerfehn ostfriesischer Meister

**Frauenboßeln: Ochtersum trotz Niederlage noch aufgestiegen / Moorweg in den Kreis zurück**

-hd- **Burhafe.** Mit **Umzügen, gemeinsamen Essen und Kaffeetafeln gingen in allen drei Klassen der ostfriesischen Boßelligen der Frauen die Punktspielrunden zu Ende, wobei der LV-Führung bei den anstehenden Siegerehrungen durch Jardo Tapper, Hinrich Dirks, Reinhard Eilts, Dirk Noosten, Johanne Claahsen und Claudia Walter überall deutlich gemacht wurde, daß es eigentlich für ein Finale noch zu früh sei. Fazit: „Wat mookt wi nu?“**

LBO und Staffelleiter Hinrich Dirks sagte noch einmal vor allem den Betreuern und Ligawarten Dank für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschte vor allem Ihlowerfehn und Berumerfehn gutes Gelingen, wenn es Ende April in Burhafe gegen Oldenburg geht.

## Landesliga/Frauen I

**Nesse - Ihlowerfehn 0:1.** Das war dann das I-Tüpfelchen für die Fehntjer, um zum erstenmal nach einem Vizemeister vor drei Jahren nun den höchsten ostfriesischen Titel in den KV Aurich zu holen. Nesse forderte sehr sportlich dem Gast noch einmal alles ab, der dann aber mit 0,058 und 1,023 Wurf seine Auswärtsstärke in dieser Saison bestätigte und Blomberg ablöste.

**Dietrichsfeld - Blomberg 4:2.** Trotz nunmehr 117:12 Wurf muß „Frei weg“ in diesem Jahr mit dem Vizemeister vorliebnehmen. Eine unerwartete letzte Niederlage, welche die Holzgruppe in Dietrichsfeld mit 4,002 Wurf verantwortete, baut aber den Frust ab, daß man nur an einem Punkt gescheitert wäre. Mit

2,052 Wurf konnte sich die Gummigruppe des Gastes durchsetzen. In der Addition waren es dann wieder einmal hauchdünne 1,050 Wurf, die zwei Zähler kosteten.

**Ugant/Schott - Middelsbur 4:2.** Müßig für die Norder zu fragen, was gewesen wäre, wenn man zum neuen Jahr nicht so schwach begonnen hätte. Alte Heimstärke wurde im Finale noch einmal dem alten Rivalen aus Middelsbur vor allem mit dem Pockholter bei 4,012 Wurf deutlich gemacht. Als dann der Gast mit 2,052 Wurf gegenhielt, war es dann nur mehr schmeichelhaft mit totalen 1,060 Wurf.

**Mamburg - Burhafe 0:0.** Für beide kann es in der BL nur besser werden; leistungsgerecht trennte man sich mit 10 gegen 78 m mit knappen Vorteilen für den Gast, der nun aber doch noch als Letzter in die Zweitliga muß; Mamburg kennt diese noch.

## Bezirksliga/Frauen

**Hagerwilde - Ochtersum 3:0.** „Altmeister“ durfte zu Hause doch noch an den großen Kuchen, als die Ergebnisse der Konkurrenz bekannt wurden. Gut, daß man unter der Saison am Wurfverhältnis gearbeitet hatte! Hagerwilde mühte sich bis zum letzten Wurf um den Klassenerhalt und gewann 58 m und 3,039 Wurf. Ein Punkt (aber auch einiges an Würfen) fehlte am Schluß auf Rahe.

**Moorweg - Leezdorf 0:3.** Der neue Meister ließ noch einmal deutlich werden, daß mit ihm im nächsten Jahr in der Erstliga zu rechnen sein wird. Mehr als gekonnt und wurfsicher auf der

schwierigen Strecke in Hartward kam der Gast zu 2,051 und 0,063 Wurf - gleichbedeutend aber auch mit dem Abstieg des Traditionsligisten Moorweg aus dem KV Esens.

**Spekendorf - Post Norden 7:0.** Deutlich kam noch einmal wieder die Auswärtsschwäche der Norder zum Ausdruck; vielleicht ist man doch besser in der Zweitliga aufgehoben. Aufsteiger Spekendorf nutzte die Chancen und kam nun mit diesen 2,076 und 4,069 Wurf auf einen kaum erwarteten 6. Rang.

**Bernuthsfeld - Westerende/Norden 2:0.**

**Norddeich - Rahe 4:0.**

## Landesliga/Frauen II

**Leerhafe - Eversmeer 4:0.** Am Schluß fehlen nun Leerhafe vielleicht die acht Wurf, die man beim Start in Uttel ließ. Erst mit dem letzten Heimkampf machte Leerhafe auch endlich einmal Heimstärke deutlich und ließ sich in den Schlußrunden nicht erneut einputten: 4,020 Wurf waren auch für Eversmeer eine herbe Abfuhr!

**Norden - Ardorf 0:0.** 72 m gingen an den Gast, so daß man im Kreis-VII-Vergleich wieder zu Uttel aufschloß. Ganze 18 m entscheiden hier über eine sicherlich unbedeutende Platzierung. „Noord“ ist zu Hause beizukommen, das wurde noch einmal wieder deutlich.

**Großoldendorf - Westerende/Aurich 0:2.**

**Berumerfehn - Uttagast 6:0.** Eindrucksvoll setzte „Frisia“ mit 6,010 Wurf den Schlußpunkt unter die erste Ligasaison und gewann den Titel mit zwei Punkten

Vorsprung. Uttagast bleibt drin, da man trotz Niederlagen in der ganzen Saison immer auf geringe bedacht war.

**Uttel - Norddeich 0:3.** Wie erwartet hatten die Diekster mehr Power mitgebracht, zudem läßt die Strecke in Negenbargen wurfstärke Gegner richtig ein. Uttel konnte wieder auf Th. Merkevicius zurückgreifen und respektierte dann neidlos die bessere Leistung des Gastes und neuen Vizemeisters aus Norddeich mit 3,088 Wurf.

## Landesliga/Frauen I

<b>Ihlowerfehn</b>	18	78:11	30:6
Blomberg	18	117:12	27:9
Ugant/Schott	18	56:34	24:12
Holtgast	18	55:40	19:17
Pfalzdorf	18	55:41	17:19
Nesse	18	42:58	17:19
Dietrichsfeld	18	40:57	15:21
Middelsbur	18	28:73	14:22
Mamburg	18	13:101	9:27
Burhafe	18	27:84	8:28

## Bezirksliga/Frauen I

<b>Leezdorf</b>	18	77:12	29:7
Ochtersum	18	54:33	20:16
Norddeich	18	54:37	20:16
Post Norden	18	48:56	20:16
Westerende/N.	18	55:39	19:17
Spekendorf	18	57:47	18:16
Bernuthsfeld	18	34:62	15:21
Rahe	18	36:46	14:22
Hagerwilde	18	47:80	13:23
Moorweg	18	19:69	12:24

## Landesliga/Frauen II

<b>Berumerfehn</b>	18	51:8	29:7
Norddeich	18	32:5	27:9
Westerende/Aur.	18	48:14	24:12
Eversmeer	18	33:20	20:16
Norden	18	24:20	20:16
<b>Uttel</b>	18	17:26	15:21
Ardorf	18	17:27	15:21
Uttagast	18	12:41	11:25
Leerhafe	18	7:44	11:25
Großoldendorf	18	9:45	8:28